



**klima
allianz**
schweiz

Klima-Rating Pensionskassen

Der Weg zur visionären Pensionskasse

Umfassend nachhaltige Investitionen:

- in Linie mit max. 1.5°C Klimaerwärmung
- maximaler Beitrag für die UN Sustainable Development Goals

Stand:

Version 1, Juni 2025

Einführung

Die Dringlichkeit hat zugenommen. Das für 1,5°C noch zur Verfügung stehende CO₂-Budget schmilzt, je länger die direkten und verantworteten Emissionen der Wirtschaft primär der Industrieländer unzureichend sinken. Das ferne Ziel "Netto-Null 2050" erscheint nicht mehr genügend, das bisherige Ambitionsniveau nicht ausreichend. Soll das 1,5 °C-Ziel des Pariser Klimaabkommens erreicht werden und die klimabedingten Schäden für die Menschheit, insbesondere für die wirtschaftlich schwächeren Bevölkerungsgruppen, begrenzt werden, ist eine Ausrichtung des Investitionsverhaltens aller Anleger:innen auf die maximale Erreichung eines ambitionierten Dekarbonisierungspfades bei allen finanzierten Unternehmen in der Realwirtschaft unerlässlich.

Aufgrund der sich verstärkenden negativen Klimawirkungen, der zunehmenden globalen Ungleichheit, der Überschreitung planetarischer Grenzen und der unzureichenden Anpassung an die Klimaerwärmung ist eine starke Unterstützung der [UN Sustainable Development Goals](#) (SDG) erforderlich. Diese dienen der Bewältigung der grossen Herausforderungen der Menschheit, indem sie auf die nachhaltige Entwicklung in allen drei Dimensionen - wirtschaftlich, sozial und ökologisch - ausgerichtet sind.

Mit den folgenden vier Teilen dieser Empfehlung wollen wir folgendes aufzeigen:

- I. Der ambitionierten Vorsorgeeinrichtung, die sich in die maximal nachhaltige Vorreitergruppe der visionären Institutionen einreihen will, liegt mit der Net Zero Asset Owners Alliance ein [globaler Goldstandard vor, der sie bei der Zielstellung unterstützt](#).
- II. Mit unseren konkreten Umsetzungsempfehlungen wollen wir zur [Aktivierung ALLER verfügbaren Instrumente auf den GESAMTEN Aktiven](#) anregen.
- III. Wir stellen die [Liste nachhaltiger und klimaverträglicher Fonds und Anlagegruppen](#) als Toolbox zur Verfügung. Wir erweitern und aktualisieren sie periodisch, um immer mehr konkrete Anlagelösungen abzudecken.
- IV. Im [Klima-Rating](#) führen wir im Feld der nachhaltigen und klimaverträglichen Pensionskassen in "Hellgrün" den Zusatz ["Potenzial zu Dunkelgrün"](#) ein. Damit wollen wir signalisieren, dass es bei entsprechendem Willen der Entscheidungsträger durchaus machbar ist, den heute mit weniger als 1% des Gesamtvolumens ausmachenden Teil der Visionären anwachsen zu lassen.

I. Zielstellung: der Gold-Standard liegt vor

Die Initiativen, die mit ihren Leitlinien den Weg zur visionären, gesamtheitlichen Investitionspolitik ermöglichen, sind die folgenden:

1. Die Orientierung an der globalen Vorlage, nämlich des [Target Setting Protocols der Net Zero Asset Owners Alliance \(NZAOA\)](#), der führenden Vereinigung globaler Versicherungen und Pensionskassen.

Bis 2030 soll die Reduktion der CO₂e-Emissionen für alle Finanzanlagen und alle Immobilien im Vergleich zu 2020 50%, besser noch 60% betragen, damit eine Perspektive zur Begrenzung der **Klimaerwärmung auf 1.5°C** erhalten bleibt. Das aktuell fortgeschrittenste, wissenschaftsbasierte [One Earth Model der UN Environment Programme-Financial Initiative \(UNEP-FI\)](#) ermittelt diesbezügliche Absenkpfade pro Sektor in Abhängigkeit des für die zum gegebenen Zeitpunkt noch vorhandenen Restbudgets an noch zulässigen globalen Treibhausgasemissionen. Solange die globalen Emissionen nicht sinken, ist mit einer schnellen Aufbrauchung des Budgets zu rechnen. Diese Erkenntnis bildet einen wesentlichen Bestandteil Anleitung der NZAOA. Aus heutiger Sicht und unter Anwendung des Vorsorgeprinzips bedeutet der faire Beitrag zu einer maximalen Erwärmung von 1.5°C für die Industrieländer mit hohen historischen Emissionen, dass das Ziel **Netto-Null bereits 2040** und nicht erst 2050 erreicht werden soll. Dadurch wird das Risiko gesenkt, dass in naher Zukunft eine überstürzte, ökonomisch und sozial disruptive, gesetzlich erzwungene Durchsetzung der fossilfreien Wirtschaft zur Eingrenzung von Extremwettern und vergleichbarer Klimafolgen notwendig wird. Des Weiteren ist es von entscheidender Bedeutung, dass die betroffenen Bevölkerungsgruppen in ihren Menschenrechten auf Unversehrtheit geschützt werden..

Zur Erreichung dieses ambitionierten Ziels ist nicht nur der Ausstieg aus der fossilen Wirtschaft, sondern auch die Finanzierung der Energietransition mit **Bereitstellung der grünen Lösungen** erforderlich. Der Aufbau der Infrastruktur für die erneuerbaren Energien und für die Kreislaufwirtschaft im notwendigen hohen Tempo und in bislang unerreichter Dimension benötigt eine entsprechende Umlenkung der Investitionen.

2. Die maximale Ausrichtung an den [UN Sustainable Development Goals](#) .

Um die Ziele der [UN Sustainable Development Goals](#) (der **Agenda 2030**) zu erreichen und die **planetaren** sowie **sozialen Grenzen** einzuhalten, sind bis zum Jahr 2030 umfassende Massnahmen erforderlich. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass die Rückkehr zu einem hohen Niveau an Biodiversität, die nachhaltige Nutzung von Land-, Meer- und Wasser-Ressourcen, die Geschlechtergleichheit, die Verminderung der Ungleichheit und die Klimagerechtigkeit durch die Bereitstellung ausreichender finanzieller Mittel zur Anpassung an die negativen Auswirkungen der Klimaerwärmung sichergestellt werden. Entsprechend nimmt auch die Umsetzung der Agenda 2030 in der Schweiz mit der [Strategie nachhaltige Entwicklung des Bundes](#) den Finanzmarkt in die Pflicht.

Diese globalen Leitlinien ebnen den Weg mit der Strukturierung des Vorgehens entlang allen folgenden drei **Handlungsachsen**:

1. Bei den **Finanzanlagen, Reduktion der finanzierten CO₂e-Emissionen und der nicht nachhaltigen Wirtschaftsktivitäten** der Realwirtschaft bis 2030 um **60% im Vergleich zu 2020** durch:
 - Senden eines **Marktsignals** via **direkte Portfoliodekarbonisierung** und Ausrichtung an den [UN Sustainable Development Goals](#). Mit der erwiesenen Zunahme der auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Investitionen steigt auch die Masse und somit die Wirkung dieser Marktsignale. Primär bei ausbleibender Nachfrage für Neu-Emissionen von Obligationen steigen die Finanzierungskosten schädlicher Wirtschaftsaktivitäten.
 - In **Synergie** dazu, gezielt **Einfluss nehmen mit Active Ownership auf die kritischen Firmen** mit dem Ziel, die finanzierten Emissionen zu senken und die Ausrichtung an den [UN Sustainable Development Goals](#) zu fördern. Als Asset Owner, auch die **Asset Manager** engagieren, um eine gleichgerichtete Active Ownership zu erzielen. Eine wirksame Einflussnahme ist begleitet durch das Setzen konkreter inhaltlicher und zeitbegrenzter Forderungen, bei deren Nichterfüllung Divestment oder Austausch erfolgt.
2. Mit **Green and Sustainable Impact Generating Investing** einen Zuwachspfad für gezielte Investitionen explizit in die Klimalösungen und für die vollumfängliche Unterstützung der [UN Sustainable Development Goals](#) festlegen. Bis 2030 erscheint eine Quote von **7-10% der Aktiven** je nach Ausmass der Positivwirkung machbar.
3. Reduktionspfad der Emissionen der **Immobilien im Eigenbesitz sowie derjenigen der Immobilienfonds im In- und Ausland** mit Zwischenziel der Reduktion um mindestens die Hälfte bis 2030 im Vergleich zu 2020, damit das Ziel **Netto-Null 2040** erreicht wird. Dabei sind die Ausnutzung der Potenziale für einen ambitionierten Zuwachspfad der Photovoltaik, für die Minimierung der Emissionen der grauen Energie und der generierten Mobilität der Nutzer sowie für die optimale Ausrichtung an den [UN Sustainable Development Goals](#) unerlässlich. Im Falle der nicht direkt steuerbaren, indirekt via **Kollektivanlagen** gehalten Immobilien praktiziert die Pensionskasse eine **Active Ownership** gegenüber den mandatierten **Asset Manager**, nämlich durch Einbringen entsprechender inhaltlicher und zeitbegrenzter Forderungen, bei deren Nichterfüllung Divestment oder Austausch erfolgt.

II. Umsetzung: Empfehlungen der Klima-Allianz zur Aktivierung aller verfügbaren Instrumente auf den gesamten Aktiven

1. Synergistisch vorgenommene Massnahmen auf den Finanzanlagen (Aktien, Obligationen, Alternative Anlagen)

- Bei Fonds-/Anlagegruppen-Auswahl wie auch bei eigener Portfoliokonstruktion werden zunehmend Unternehmen mit eingebautem **Paris-1.5°C-kompatiblen Netto-Null-Dekarbonisierungspfad** selektioniert oder je nach Mass des Alignments unter-/übergewichtet. Die Portfolien können auch nach einem strengen Best-in-class Ansatz mit Ausschluss der Worst-in-Class Titel - oder mit Best-in-class Tilt (Über-/Untergewichtung) - konstruiert sein, das implizit auch den Weg zum 1.5°C-Paris-Alignment unterstützt. Wie unsere [Toolbox in Kapitel III, die Liste nachhaltiger und klimaverträglicher Anlagelösungen](#) nachweist, ist ein grosse Zahl an Best-Practice Ansätzen auf dem Fonds- und Mandatsträgermarkt verfügbar.
- Das Wertschriftenvermögen wird zunehmend in wesentlicher Korrelation zu den meisten relevanten [UN Sustainable Development Goals](#) in Sektoren - und innerhalb der Sektoren in Unternehmen - angelegt, deren Aktivitäten ökologisch und sozial nachhaltig im Sinne der Nichtüberschreitung der **planetarischen Obergrenzen** sowie der Nichtunterschreitung der **sozialen und ethischen Untergrenzen** sind.
- Dies erfordert eine Strategie der einschneidenden **progressiven Reduktion der investierbaren Titel oder ein gleichwertiger, massiver Eingriff mittels Unter- und Übergewichtungen**, welche die Exposition im Masse des "**Misalignments**" der Firmen mit ihren Aktivitäten und Lieferketten zum Paris-1.5°C Ziel, zum [Kunming-Montreal Global Biodiversity Framework](#) und zu den relevanten [UN Sustainable Development Goals](#) senken.
- Auf der in Synergie zur Deselektion/Neuselektion wirkenden Achse der **Active Ownership** ist die Pensionskasse für das Aus- und Inland **direkt angeschlossen** an einen im Sinne der erwähnten Standards leistungsfähigen Dienstleister wie die [Engagement Pools von Ethos](#), [Federated Hermes EOS](#), [Inrate](#), [SVVK](#) oder an gleichwertige Institutionen. **Zusätzlich** setzt sie besonders für die Auslandsaktien und die Unternehmensobligationen Fremdwährung schwergewichtig **Asset Manager** ein, die ein **wirksames Engagement** gemäss unserer im nachfolgenden Kapitel III präsentierten [Liste nachhaltiger und klimaverträglicher Fonds und Anlagegruppen](#) einschliesslich dazu kohärentem **Proxy Voting** praktizieren. Die Pensionskasse maximiert damit die Wirkung ihrer Einflussnahme.
- Ein gewichtiger **Indikator für das "Misalignment"** ist die **Geschwindigkeit der Umpolung der Business-Modelle der Unternehmen als Folge der Active Ownership**, wie die "Response" der Zielfirmen der [Climate Action 100+](#) und der [Nature Action 100](#), sowie die Glaubwürdigkeit des Dekarbonisierungspfad (1.5°C-Alignment) im Rahmen der Teilnahme an der [Science Based Targets Initiative \(SBTI\)](#).
- **Firmen, die auch nach versuchter Einflussnahme keine oder keine glaubwürdigen Ziele im Wirkungsbereich der [Science Based Targets Initiative](#) ausweisen, werden**

demnach ausgeschlossen. Dasselbe gilt für die Firmen der **Zielsektoren der [Nature Action 100](#)** wie Produktion und Verkauf von Fleisch und Milchprodukten, Forstwirtschaft und Papier, Chemie und Agrarchemie, Metallen und Bergbau, deren Aktivitäten sich nicht gemäss den Erwartungen zum Schutz und Wiederherstellung von Natur und Ökosystemen zum Positiven verändern.

- Bei der Bewertung der Firmen wird nicht nur der direkte Treibhausgasausstoss [Scope 1](#) und die Emissionen des Energiebezugs [Scope 2](#) verwendet, sondern auch diejenigen der **Lieferkette [Scope 3](#) upstream und downstream**.
- Im Gegenzug zur Portfoliodekarbonisierung wird ein **Zuwachspfad** von Unternehmen und Institutionen mit Tätigkeiten für **positive, realwirtschaftliche Wirkung auf Gesellschaft, Umwelt, Biodiversität und Klima** festgelegt: im Bereich erneuerbare Energien, ökologische Land- und Forstwirtschaft, Kreislaufwirtschaft, ökologisches Bauen, Errichtung und Unterhalt von Infrastruktur, die für eine ökologisch und sozial nachhaltige Lebensweise unter Einhaltung der planetarischen und sozialen Grenzen notwendig ist, Dienstleistungen der Gesundheit und des täglichen Bedarfs im Rahmen des ökologisch Vertretbaren, **Klimagerechtigkeit, Klimaanpassung im globalen Süden, Mikrofinanz** im Rahmen der [UN Sustainable Development Goals](#).
- **Nicht nur die Aktien und Unternehmensobligationen**, sondern auch die **Staatsobligationen** und die nicht traditionellen Alternativen Anlagen (**Private Equity, Private Debt, Infrastruktur, Insurance Linked Securities, Litigation Finance, Hedge Funds, Rohstoffe, Gold**, andere) sind entweder auf einem Pfad hin zur Konformität mit den erwähnten strengen Nachhaltigkeitskriterien - bevorzugt in Impact Generating Investing gemäss nachfolgenden Punkt 2 - angelegt, **oder aber es erfolgt Divestment der ganzen Anlageklasse oder der nichtkonformen Staaten und Unternehmen** .
- Bei Anlageklassen wie **Private Equity, Private Debt, Hedge Funds** mit fehlenden Informationen zu den CO₂e-Emissionen sowie unbekannter Ausrichtung an den [UN Sustainable Development Goals](#) erfolgt **Engagement** und/oder eine strenge **Selektion** der Asset Manager respektive deren Anlagegefässe. Die finanzierten Unternehmen sind neben der Generierung dieser Daten zur Teilnahme oder Ausrichtung an den Zielen der [Science Based Targets Initiative \(SBTI\)](#) und an den [UN Sustainable Development Goals](#) anzuhalten. Bei Nichterfüllung der gesetzten Zwischenziele erfolgt eine Reduktion der Neuzufüsse an die betreffenden Asset Manager und/oder möglichst Divestment des Fonds/der Anlagegruppe zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
- Im Endeffekt besteht für **alle traditionellen und alternativen Anlageklassen** ein Pfad hin zum **Paris-1.5°C-Alignment**, entsprechend dem Ziel, eine nachgewiesene **Implied Temperature Rise** von **max. 1.5°C** erreichen zu wollen, und hin zur **umfassenden Ausrichtung an den [UN Sustainable Development Goals](#)**.

2. Sustainable and Green Impact Generating Investing ausschliesslich in die Lösungen

- Der anvisierte Anteil des "**Sustainable and Green Impact Generating Investing**" gemessen an den besten verfügbaren Weltstandards soll **mindestens 7% der Aktiven**, bei **geringerem Ausmass der Wirkung mindestens 10%** betragen. Leitlinie für diese gezielten Investitionen in die Klima- und Umweltlösungen und für maximale Unterstützung der [UN Sustainable Development Goals](#) sind die "Five Dimensions of Impact" des [Impact Management Project, auf Impact Frontiers](#). Diese wurden durch das [Global Impact Investing Network \(GIIN\)](#) weitgehend implementiert. Grundlage für den Entscheid, welche Fonds, Unternehmen und Wirtschaftsaktivitäten in welchem Ausmass positive Beiträge leisten, sind die [EU-Taxonomie der klimapositiven Wirtschaftsaktivitäten](#), deren [erste Erweiterung 2024](#) und die neue [EU-Taxonomie der umweltpositiven Wirtschaftsaktivitäten](#), sowie die auch die **sozial** positiven Aktivitäten einschliessende [IRIS+Taxonomie](#) des [GIIN](#).
- Mit **Green und Sustainability Bonds** innerhalb der Anlagekategorie Obligationen finanziert die Pensionskasse die **Transition** von Unternehmen und Institutionen zu nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten. Bei der Berechnung des Anteils an den Aktiven ist der Teil massgebend, der in Bezug auf Unternehmen ausschliesslich an Teilnehmende der [Science Based Targets Initiative \(SBTI\)](#) geht und denjenigen der respektiven Obligationen-Marktbenchmarks übersteigt.
- Mit **explizit wirkungsorientierten Fonds, Anlagegruppen oder Mandaten** bei **Infrastruktur, Immobilien, Private Debt und Private Equity** finanziert die Pensionskasse **ansonsten unterfinanzierte Pioniertätigkeiten** im Bereich erneuerbare Energien, ökologische Land- und Forstwirtschaft, Kreislaufwirtschaft, ökologisches und soziales Bauen sowie Klimagerechtigkeit, Klimaanpassung und Mikrofinanz im globalen Süden im Rahmen der [UN Sustainable Development Goals](#).

3. Immobilien sind auf Kurs Netto-Null 2040 und in Linie mit den besten Standards des nachhaltigen Bauens und Sanierens

- Die CO₂-Emissionen [Scope 1](#) (direkter Ausstoss), [Scope 2](#) (Energiebezug insbesondere fossilbasierter Fernwärme), [Scope 3](#) upstream (**graue Energie** der Baumaterialien bei Erstellung und Sanierung) und [Scope 3](#) downstream (Energiebezug und **fossilbasierter Verkehr der Nutzer**) des Immobilienportfolios im **Eigenbesitz** sind auf einem Dekarbonisierungspfad von mindestens 50% Reduktion bis 2030 im Vergleich zu 2020, somit in Linie mit dem Ziel **Netto-Null 2040**. Zudem besteht ein Wachstumspfad mit maximaler Realisierung der Potenziale der **Photovoltaik** auf den Gebäuden, und der gesamte Immobilienpark wird zunehmend auf den [Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz \(SNBS\)](#) und die [UN Sustainable Development Goals](#) ausgerichtet, insbesondere aber nicht nur von Goal 7 "Affordable and Clean Energy", von Goal 10 "Reduce Inequality" in Verbindung mit Goal 10.2 "Empower and promote social and economic inclusion of all" und von Goal 11 "Sustainable Cities and Communities" in Verbindung mit Goal 11.1 "Ensure access for all to adequate, safe and **affordable housing**".
- Mit **Engagement der Asset Manager der Kollektivanlagen** in Immobilienparks im In- und Ausland werden **dieselben** Zielstellungen durchgesetzt. Es werden entsprechende, konkrete inhaltliche und zeitbegrenzte Forderungen, nämlich ein Dekarbonisierungspfad zu Netto-Null 2040 für direkte und indirekte Emissionen, maximaler Einsatz der Photovoltaik und Maximierung der Konformität zu den [UN Sustainable Development Goals](#) gestellt. Bei Nichterfüllung der gesetzten Zwischenziele innerhalb gesetzter Frist erfolgt Austausch des Asset Managers oder Divestment des Fonds/der Anlagegruppe.
- Bei der **Direktvergabe von Hypotheken** an externe Immobilieneigentümer oder bei Anlagen in **Hypothekenfonds** wird ein Wachstumspfad für zinsvergünstigte **grüne Hypotheken** - oder gleichwertige Instrumente für die Förderung grüner - gegebenenfalls auch sozialer - Immobilien festgelegt. Damit aktiviert die Pensionskasse ihren diesbezüglichen Klimahebel zur Dekarbonisierung des hypotheken- oder kreditfinanzierten Bestands an Gebäuden vorab im Inland.

III. Die Toolbox zur Selektion der besten am Markt verfügbaren Fonds und Anlagegruppen

Den Vorsorgeeinrichtungen kann die ihnen durch die Klima-Allianz zur Verfügung gestellte, periodisch **erweiterte** und **aktualisierte** [Liste nachhaltiger und klimaverträglicher Fonds und Anlagegruppen](#) dienen. Es ist eine **Toolbox** zur ganz konkreten Umsetzung der oben beschriebenen Aktivierung **aller** verfügbaren Instrumente auf den **gesamten** Aktiven.

Die Tabelle visualisiert im Detail das Ausmass des 1.5°C-Alignments sowie bei Impact-orientierten Fonds die Unterstützung der [UN Sustainable Development Goals](#).



Nachhaltige und klimaverträgliche Fonds und Anlagegruppen für Pensionskassen

- ✓ Hohe Dekarbonisierungsleistung mit "Advanced ESG" Lösungen bei Ersatz konventioneller Fonds oder Mandate
- ✓ Klimawirksame Active Ownership durch leistungsfähigen Asset Manager

Anlage-kategorie	Asset Manager	Name Fonds/ Mandat (<i>Index/ Typus, wo bekannt</i>)	CO2-Reduktion (Scope 1,2) relativ zu Benchmark in t CO2e/ Mio. Umsatz ¹⁾	Absolute CO2-Reduktion (Scope 1,2) im Vergleich zu Benchmark in t CO2e/ Mio. Umsatz ¹⁾	Absolute Dekarbonisierungsleistung mit Marktsignal (Aktien, Unternehmensobligationen) und Erhöhung ESG-Qualität, bei Themenfonds/Infrastruktur/Alternativen Anlagen, qualitative Impact-Bewertung ^{1a)}	Wirksamkeit Stewardship Ausland (Engagement, Proxy Voting) des Asset Managers				
						Climate Action 100+ Participant	Nature Action 100 Participant	Rating financemap	Rating Share Action	Rating Klima-Allianz (subsidiär) ²⁾
Aktien World	Vontobel	Vontobel Fund (CH) - Sustainable Global Equity ex CH Concept I	45%	45t/Mio	hoch ¹⁾	nein	nein	nicht erfasst	tief	NA
Aktien Schweiz	Ethos (BCV)	Ethos Swiss Sustainable Equities	75%	20)	exzellent ^{1a)}	ja	ja	nicht erfasst	nicht erfasst	sehr gut

Sustainable & Green Impact Generating Investing

Asset Manager	Anlage-kategorie	Name Fonds/Mandat (<i>Index/ Typus, wo bekannt</i>)	Beschreibung der Positivwirkung	SFDR	Hauptsächliche Sustainable Development Goals (SDG) ^{1a)}
BlueOrchard/Schroders	Private Debt	BlueOrchard Microfinance Fund (BOMF)	Frontier markets/Low Income countries: finanzielle Inklusion via Mikrofinanzinstitutionen mit Darlehen an Micro, Small and Medium Enterprises (MSME). Sehr gut in Linie mit Impact Management Project/Iris+Taxonomie ^{1a)}	Art. 9	SDG 1 No poverty, SDG 5 Gender Equality, SDG 8 Decent Work and Economic Growth, SDG 10 Reduced Inequalities
SFP Infrastructure Partners	Infrastruktur	SFP Infrastructure Partners SCSp SICAV-RAIF	Europa, USA: erneuerbare Energien (Wind, Solar und Batteriespeicher), Server mit erneuerbaren Energien, Wind Energy Repowering, Fernwärmeverbunde mit erneuerbarer Energie, Glasfaserinfrastruktur für unversorgte Landgebiete. In Linie mit Impact Management Project/Iris+Taxonomie ^{1a)}	Art. 9 (grösstenteils)	SDG 7 Affordable and Clean Energy, SDG 9 Industry, Innovation and Infrastructure, SDG 13 Climate Action

IV. Abbildung der Positivdynamik im Rating der Klima-Allianz

Unser Bestreben ist, ein Zeichen dafür zu setzen, dass der Anteil an Pensionskassen mit Zusatz "Potenzial zu Dunkelgrün" über alle Anlagekategorien hinweg zunimmt. Soll die Gesamtheit der Pensionskassen ihren **fairen Anteil** an der Erreichung des 1.5°C Ziels und der [UN Sustainable Development Goals](#) leisten, dann sollte der **heute noch marginale Anteil von unter 1% an visionären Pensionskassen** in "Dunkelgrün" sowohl bei den Finanzanlagen als auch bei den Immobilien schnell ansteigen und schliesslich zum neuen Standard werden.

Folglich führt die Klima-Allianz im Laufe 2025 für das [Rating Finanzanlagen](#) bei Pensionskassen mit aktuellem Rating "Hellgrün" und Tendenz "sehr viel besser" sukzessive den Zusatz "**Potenzial zu Dunkelgrün**" ein. Grundlage sind die [Kriterien für Dunkelgrün](#). Wir bewerten Ausmass, Wirkungsbreite und Dynamik der Indikatoren entsprechend unseren [Empfehlungen in Kapitel III](#).

Bei der Evaluation des Potenzials für eine Maximierung der Positivwirkung anerkennen wir Fortschritte wie folgt:

- Im Bereich Portfoliodekarbonisierung zählen ambitionierte und glaubwürdige Zielstellungen zu Netto-Null 2040 oder eine gleichwertige faktische Dynamik mit 1.5°C-Absenckpfad.
- Bei Active Ownership ist die Wirkkraft und -breite in Bezug auf Quantität und Qualität wichtig.
- Im Feld des Impact Generating Investing zählt die Höhe der Anlagequoten im Verhältnis zum Ziel von 7-10% der Aktiven je nach Ausmass der Positivwirkung. Wir addieren hierbei die entsprechenden Anteile bei den Immobilienanlagen.

Wir wenden den Zusatz "Potenzial zu Dunkelgrün" nach erfolgter Absicherung mit einem Peervergleich an, wenn zwei dieser Felder weitgehend erfüllt sind und das dritte zu einem merklichen Teil. Bei uneindeutiger Erfüllung in einem Feld rechnen wir Übererfüllungen in einem oder beiden der anderen Felder an.

Bei Pensionskassen mit kleineren Anlagevolumina respektieren wir die in den [Kriterien für Dunkelgrün](#) bereits abgebildete Tatsache, dass die verfügbaren Ressourcen für Aktivitäten der Active Ownership und des Reportings begrenzt sind.

Im Falle des [Ratings Immobilienanlagen](#) besteht der Zusatz "Potenzial zu Dunkelgrün" bereits heute, weil der gleitende Übergang mit Fokus Null Emissionen 2040 für fortschrittliche Pensionskassen in Griffnähe liegt.

Impressum

Klima-Allianz Schweiz
C/o Impact Hub Geneva-Lausanne SA
Rue Fendt 1
1201 Genf

Autor:

Sandro Leuenberger
Finanzplatz und Klima, Fokus Pensionskassen
sandro.leuenberger@klima-allianz.ch
www.klima-allianz.ch
www.klima-allianz.ch/klima-rating/
www.klima-allianz.ch/immobilien-rating/
[Linkedin](#)